



# Checkliste Projektorganisation

Sicherheit und Gesundheitsschutz –  
ein wichtiges Thema in der Projektorganisation  
Ihres Bauvorhabens

## **Haben Sie die Sicherheitsaspekte in Ihrer Projektorganisation genügend berücksichtigt?**

Sie schaffen damit eine wichtige Voraussetzung für das

- Gewährleisten der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes für alle am Bauwerk beteiligten Personen
- Vermeiden von Terminverschiebungen und Kostenüberschreitungen wegen unerwünschter Ereignisse

Entscheidend ist, dass Sie als Projektverantwortlicher folgende Aufgaben wahrnehmen:

- Sicherheit und Gesundheitsschutz planen
- Sicherheitsmassnahmen festlegen und diese in die Ausschreibung aufnehmen
- Sicherheitsmassnahmen umsetzen und überprüfen

Mit dieser Checkliste können Sie feststellen, ob Ihre Projektorganisation dafür gerüstet ist.

## Allgemeine Angaben

Projekt:

Bauherrschaft:

Projektleitung:

Bauleitung:

Ansprechperson:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Termine:

(Monat/Jahr)

- Planung/Projektierung
- Ausschreibung
- Arbeitsvergabe
- Arbeitsvorbereitung
- Bauausführung

### Qualitätsmanagementsysteme (QM)

Bemerkungen:

Welches in die Planung/Projektierung involvierte Unternehmen verfügt über ein Qualitätsmanagementsystem?

Bauherrschaft

Projektleitung

Örtl. Bauleitung

Weitere

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihr Projekt nicht zutreffen, lassen Sie diese einfach weg. Wo Sie Fragen mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist Verbesserungspotenzial vorhanden. Der Bereich Bau der Suva berät Sie gerne in allen Fragen bezüglich Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen. Sie erreichen uns über Telefon 058 411 12 12.

## Planung / Projektierung

## Bemerkungen

### 1 Projektbezogenes QMS (PQM)

Besteht für das Projekt ein «Projektbezogenes Qualitätsmanagement-System» (PQM)?

- ja
- teilweise
- nein

### 2 Sicherheit und Gesundheitsschutz im PQM

Sind die Themen Sicherheit und Gesundheitsschutz im PQM eingebaut?

- ja
- teilweise
- nein

### 3 Sicherheitsziele

Werden für das Projekt Sicherheitsziele festgelegt und mit der Bauherrschaft abgesprochen?

- ja
- teilweise
- nein

### 4 Objektbezogene Gefährdungen

Werden die relevanten objektbezogenen Gefährdungen systematisch ermittelt?

- ja
- teilweise
- nein

**5 Massnahmenplanung**  
Werden die festgestellten objektbezogenen Gefährdungen beurteilt und, wo nötig, Sicherheitsmassnahmen geplant und festgelegt?

- ja  
 teilweise  
 nein

**6 Verbleibende Risiken**  
Werden verbleibende objektbezogene Risiken aufgelistet und begründet?  
  
Risiken, gegen die aufgrund der Risikobeurteilung keine Massnahmen getroffen werden.

- ja  
 teilweise  
 nein

**7 Sicherheitsplanung mit BIM**  
Werden die Möglichkeiten der BIM-Methode zur Planung der Sicherheitsmassnahmen eingesetzt?  
  
[www.suva.ch/bim](http://www.suva.ch/bim)

- ja  
 teilweise  
 nein

### Ausschreibung /Arbeitsvergabe

### Bemerkungen

**8 Besondere Bestimmungen**  
Werden Sicherheitsziele und übergeordnete Sicherheitsmassnahmen in die besonderen Bestimmungen der Ausschreibungsunterlagen aufgenommen?

- ja  
 teilweise  
 nein

**9 Positionen für Sicherheitsmassnahmen**  
Werden bei den einzelnen Arbeitsgattungen die notwendigen Sicherheits- und Gesundheitsschutzmassnahmen in separaten Positionen ausgeschrieben?

- ja  
 teilweise  
 nein

**10 Präqualifikation in Bezug auf Sicherheit**  
Werden für die Offertstellung nur Anbieter eingeladen, die über ein Sicherheitsmanagement-System oder ein betriebsinternes QMS verfügen, das auch die Themen Sicherheit und Gesundheitsschutz beinhaltet?

- ja  
 nein

**11 Sicherheitskonzept der Anbieter**  
Wird von den Anbietern (z. B. im Rahmen des technischen Berichts) ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkonzept verlangt?

- ja  
 teilweise  
 nein

**12 Sicherheit als Kriterium für die Vergabe**  
Werden Sicherheit und Gesundheitsschutz als Kriterien für die Vergabe der Arbeiten ausreichend gewertet?

- ja  
 nein

### Sicherheitsorganisation

### Bemerkungen

**13 Sicherheitsorganisation**  
Besteht für das Projekt eine Sicherheitsorganisation?  
  
Hilfsmittel: «Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan für Baustellen», [www.suva.ch/sigebau](http://www.suva.ch/sigebau)

- ja  
 teilweise  
 nein

**14 Fachperson «Sicherheit»**  
Verfügt die Sicherheitsorganisation über eine Fachperson, die in Fragen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes ausgebildet ist?  
  
KOPAS, Sicherheitsfachmann/-fachfrau, Sicherheitsingenieur/-in, Spezialist/-in ASGS

- ja, vollamtlich  
 ja, teilszeitlich  
 nein

<b>15 Sicherheitsausbildung Baustellenkader</b> Ist das Kaderpersonal der Bauleitung und der Unternehmungen für die Ausführung von Sicherheitsaudits und Ereignisabklärungen ausgebildet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
<b>16 Kontakt Behörden und Rettungsdienste</b> Ist der Kontakt der Sicherheitsorganisation zu Behörden (Arbeitsinspektorat, Suva usw.) und zu den Rettungsdiensten (Arzt, Feuerwehr, Polizei, Rega, Sanität) sichergestellt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
<b>17 Brandschutzkonzept</b> Besteht ein projektbezogenes Brandschutzkonzept, das für alle am Bauwerk beteiligten Unternehmen Gültigkeit hat?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
<b>18 Rettungskonzept</b> Besteht ein projektbezogenes Rettungskonzept, das für alle am Bauwerk beteiligten Unternehmen Gültigkeit hat?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
<b>Arbeitsvorbereitung</b>		<b>Bemerkungen</b>
<b>19 Baustellenorganisation</b> Sind die Themen Sicherheit und Gesundheitsschutz in der Baustellenorganisation gleich gewichtet wie Qualität und Leistung?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
<b>20 Koordination der Arbeiten</b> Werden die Arbeitsabläufe verschiedener Unternehmen so koordiniert, dass gegenseitige Gefährdungen vermieden werden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
<b>21 Sicherheitskoordination bei Bauetappen</b> Erfolgt bei einzelnen Bauetappen oder bei Teilprojekten eine abschnittsübergreifende Koordination der Sicherheitsaspekte?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
<b>22 Ausführungsbedingte Gefährdungen</b> Wird überprüft, ob die ausführungsbedingten Gefährdungen bei den einzelnen Arbeitsabläufen ermittelt und deren Risiken abgeschätzt werden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
<b>23 Massnahmenplanung</b> Wird überprüft, ob für die festgestellten ausführungsbedingten Gefährdungen Sicherheitsmassnahmen geplant und festgelegt werden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
<b>24 Einbezug Baustellenkader</b> Wird das Kaderpersonal der Bauleitung und der Unternehmungen bei ausführungsbedingten Gefährdungen in die Massnahmenfindung miteinbezogen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
<b>25 Technische Sicherheitseinrichtungen</b> Werden technische Sicherheitseinrichtungen rechtzeitig bereitgestellt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
<b>26 Organisatorische Sicherheitsmassnahmen</b> Werden organisatorische Sicherheitsmassnahmen rechtzeitig dem Baustellenkader bekannt gegeben?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	

**27 Personenbezogene Sicherheitsmassnahmen**  
Fördert die Bauleitung die Disziplin bezüglich Tragen der Persönlichen Schutzausrüstung (PSA) oder anderer personenbezogener Sicherheitsmassnahmen?

- ja  
 teilweise  
 nein

**28 Verbleibende Risiken**  
Werden verbleibende ausführungsbedingte Risiken aufgelistet und begründet?

- ja  
 teilweise  
 nein

Risiken, gegen die aufgrund der Risikobeurteilung keine Massnahmen getroffen werden

**29 Zuständigkeiten/ Rettungsmassnahmen**  
Sind die mit den verbleibenden Risiken verbundenen Zuständigkeiten und Rettungsmassnahmen geregelt?

- ja  
 teilweise  
 nein

## Baubausführungen

**30 Umsetzung der Sicherheitsmassnahmen**  
Stellen die beteiligten Unternehmen das Umsetzen der Sicherheitsmassnahmen sicher und überwachen sie es?

- ja  
 teilweise  
 nein

**31 Überprüfung der Sicherheitsmassnahmen**  
Überprüfen die Linienvorgesetzten die Sicherheitsmassnahmen mit regelmässigen Audits auf ihre Wirksamkeit?

- ja  
 teilweise  
 nein

Zum Beispiel anhand der lebenswichtigen Regeln:  
[www.suva.ch/regeln](http://www.suva.ch/regeln)

**32 Ereignisabklärung**  
 Klären die zuständigen Linienvorgesetzten unvorhergesehene Ereignisse (Unfälle, Betriebsstörungen, Brandfälle usw.) systematisch ab?

- ja  
 teilweise  
 nein

Hilfsmittel: «Die Betriebsinterne Unfallabklärung»,  
[www.suva.ch/66100.d](http://www.suva.ch/66100.d)

**33 Sicherheitsbesprechungen**  
Werden die Ergebnisse der Sicherheitsaudits und der Ereignisabklärungen an den periodischen Sitzungen zwischen Bauleitung und Unternehmern besprochen?

- ja  
 teilweise  
 nein

**34 Sicherheitskonzept anpassen**  
Wird das Sicherheitskonzept entsprechend der Wirkungskontrolle oder aufgrund veränderter Situationen und Bedingungen angepasst?

- ja  
 teilweise  
 nein

## Bemerkungen

Das Planungswerkzeug «Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan für Baustellen» (SiGe-Bau) eignet sich gut für die Sicherheitsplanung der Ausführungsphase Ihres Bauobjekts. Sie finden dieses Werkzeug unter [www.suva.ch/sigebau](http://www.suva.ch/sigebau).